

# Biene, schwirr

Text und Musik: Volker Friebe

Bie-ne, schwirr nur durch die Welt! Und dann setz dich,  
Bie-ne, schwirr nur durch die Welt!

und dann setz dich, trink vom sü-ßen Nek-tar!

Biene, schwirr nur durch die Welt!  
Biene, schwirr nur durch die Welt!  
Und dann setz dich, und dann setz dich,  
schlüpf vom süßen Nektar.

*Das Lied beginnt schnell und lebhaft – wir begleiten mit den Händen, die schwirren neben einander durch den Raum.*

*„Und dann setz dich“ singen wir langsamer und ruhiger – die Hände liegen auf einander, die Handrücken nach oben.*

*„Schlüpf vom süßen Nektar!“ singen wir nochmals langsamer, gegen Ende hin immer noch langsamer werdend.*

*Nach Ende der letzten Zeile drehen wir unsere Hände um, betrachten die leeren Handinnenflächen – und dann kann die Biene wieder abheben und weiterschwirren, das Lied fängt neu an.*